

Ein tschechischer Freiwilliger ist bei den Kämpfen um die Ukraine in der Nähe von Awdijiwka ums Leben gekommen

15.02.2024

Ein tschechischer Bürger, der als Freiwilliger bei den ukrainischen Streitkräften war, ist bei den Kämpfen für die Ukraine ums Leben gekommen. Dies berichtete am Donnerstag, den 15. Februar, der Sprecher des Außenministeriums der Tschechischen Republik Daniel Drake, schreibt CTK.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein tschechischer Bürger, der als Freiwilliger bei den ukrainischen Streitkräften war, ist bei den Kämpfen für die Ukraine ums Leben gekommen. Dies berichtete am Donnerstag, den 15. Februar, der Sprecher des Außenministeriums der Tschechischen Republik Daniel Drake, schreibt CTK.

Die Information über den Tod des Tschechen tauchte zuerst in sozialen Netzwerken auf und wurde dann im Ministerium bestätigt.

„Ich kann bestätigen, dass ein tschechischer Staatsbürger am Wochenende in der Nähe von Awdijiwka gestorben ist“, sagte Daniel Drake, nannte aber nicht den Namen des Verstorbenen.

Insgesamt hat das tschechische Außenministerium den Tod von vier tschechischen Staatsbürgern registriert, die an Kämpfen in der Ukraine beteiligt waren.

Der erste Tscheche starb bei Kämpfen mit der russischen Armee im Donbass im Juni 2022. Im März 2023 starb der zweite Freiwillige. Zwei Monate später verstarb der Gründer des Projekts Phoenix, ein tschechischer Sanitäter, der durch Trümmer im Donbass schwer verletzt und anschließend in das Zentrale Militärkrankenhaus in Prag verlegt wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 193

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.